Marwin Landgraf erneut auf dem Podium

Karateka Marwin Landgraf, von der Karateabteilung des TSG Hofherrnweiler, hat sich erneut bei einem internationalen Wettkampf ein Platz auf dem Podium gesichert.

Beim internationalen Nagai-Cup, bei dem der Bundestrainer Akio Nagai Shihan (9. Dan) als Namensgeber und Schirmherr fungiert, konnte Marwin in der Nachwuchsklasse der Braungurte bis 18 Jahre den 2. Platz im Kumite erkämpfen.



Bei dem bundesweiten Turnier, bei dem auch Österreich und die Schweiz mit Ihren Nationalteams und Juniorennachwuchs antraten, war Marwin jedoch mit gerade 16 einer der jüngeren Starter im Feld. Auf dem Weg ins Finale mußte er mehrere enge Kämpfe bestehen, besonders im Halbfinale, welches durch die Verlängerung ging, mußte er Stehvermögen und cleverness beweisen.

Im Finale schließlich ging der Sieg an den älteren und erfahreneren Kämpfer aus Österreich. Doch wieder einmal hat Marwin in einem starken, internationalen Starterfeld Klasse und Kampfgeist gezeigt, man darf gespannt auf seine weitere Entwicklung sein.

Eugen Landgraf Sensei (7. Dan)und weitere Aktive aus Hofherrnweiler waren als Kampfrichter während des Turniers eingesetzt.